

## PROJEKTBECHREIBUNG und Aufgabenstellung Planung METACOM (Inhalt der Ausschreibung )

### 1. Vorbemerkungen

Das Leibniz-Institut für Pflanzenbiochemie (IPB) betreibt in interdisziplinären Ansätzen grundlagen- und anwendungsorientierte Pflanzenforschung an Modell-, Kultur- und Wildpflanzen. Im Mittelpunkt des Interesses stehen die umfassende Analyse pflanzlicher und pilzlicher Naturstoffe und Hormone, das Studium ihrer molekularen Interaktionen sowie die Untersuchung der Wechselwirkung von Pflanzen mit Pathogenen, Symbionten und abiotischen Stressoren. Dabei wird eine exzellente Grundlagenforschung als unabdingbare Basis für anwendungsorientierte Forschungsprojekte betrachtet, die neue Wege für eine ressourcen-schonende Pflanzenproduktion, innovative Biotechnologie und Wirkstoffentwicklung eröffnen.

Das Institut wurde 1958 als Institut für Biochemie der Pflanzen (IPB) in Halle gegründet und wurde am 1. Januar 1992 als außeruniversitäres Forschungsinstitut der sogenannten „Blauen Liste“ neugegründet. Im Jahr 1998 schlossen sich die Forschungsinstitute der "Blauen Liste" zur [Wissenschaftsgemeinschaft Gottfried Wilhelm Leibniz](#) (WGL) zusammen. Heute setzt sich diese Gemeinschaft aus über 90 außeruniversitären Forschungsinstituten zusammen. Das IPB gehört zur Sektion C "Lebenswissenschaften" innerhalb der Leibniz-Gemeinschaft.

Als Stiftung des öffentlichen Rechts untersteht das Leibniz-Institut für Pflanzenbiochemie dem Schutz und der Aufsicht des Landes Sachsen-Anhalt. Die Grundfinanzierung erfolgt jeweils zur Hälfte durch das Land Sachsen-Anhalt und den Bund.



## **2. Anlass**

### **a) Genehmigung Sondertatbestand**

Im Jahr 2021 wurde dem IPB der „Sondertatbestand“ (Kategorie B1) MetaCom: Program Center for Plant Metabolomics and Computational Biochemistry“ genehmigt. Die Arbeitseinheiten des Program Center sollen in einem Neubau untergebracht werden. Dem hat der Stiftungsrat in seiner Sitzung im März 2022 zugestimmt (siehe Anlage 3)

### **b) Flächenbedarfsermittlung**

Im Ergebnis einer „gebäudeunabhängigen Flächenbedarfsermittlung“ wurde prinzipiell ein Flächendefizit für das IPB in Gänze und auch in Kombination mit den neuen, zusätzlichen Arbeitseinheiten des „Program Center for Plant Metabolomics and Computational Biochemistry“ in Höhe von ca. 4.500m<sup>2</sup> bilanziert.

## **3. Zielsetzungen für das Institut**

Das bilanzierte Flächendefizit von ca. 4.500m<sup>2</sup> soll nachhaltig aufgelöst werden. In diesem Zusammenhang sollen entscheidende Kapazitätsverbesserungen der Forschungseffizienz und der Arbeitsbedingungen am IPB realisiert werden, so u.a.:

- a) ermöglicht die Konsolidierung der vier MetaCom Arbeitseinheiten (Metabolomics Facility, Analytic Laboratory, Computational Plant Biochemistry Group, Independent Junior Research Group) sowie der Technologie Plattform Metabolomik, des Daten-Managements eine international wettbewerbsfähige, eng verzahnte und interdisziplinäre Forschung.
- b) eine erhebliche Verbesserung der Arbeitsbedingungen und der damit verbundenen Arbeitsabläufe einiger Arbeitsgruppen der Abteilung AdmIn (diese sind in z.T. engen Dach-Büros untergebracht).
- c) die Behebung des latenten Platzmangels an dringend benötigten Nutzflächen für wissenschaftliches Personal und Gäste, da durch die Konsolidierungsprozesse frei werdenden Nutzflächen von den wissenschaftlichen Abteilungen besser genutzt können

Die Flächenerweiterung (Neubau) soll auf dem Institutsgelände erfolgen (s. Übersichtsplan - Anlage 1). Die dabei in Frage kommenden Standorte (s.g. „Franzosenhügel“ sowie rechts vom Haupteingang Haus A) wurden im Rahmen einer Machbarkeitsuntersuchung im Jahr 2024 untersucht. Dabei ergab die Studie, dass der zentrale Standort „Franzosenhügel“ für den METACOM-Neubau am idealsten ist.

## **4. Zeitliche Abfolge**

Vordringlich sind die neuen, zusätzlichen Flächen für das „Program Center MetaCom“ zu realisieren (ca. 1.800/2.200m<sup>2</sup>). In einem nachgelagerten Zeitraum (nicht Inhalt dieser Aufgabe) soll das Restdefizit verringert/aufgelöst werden (ca. 2.300m<sup>2</sup>).

## **5. Aktueller zusätzlicher Flächenbedarf aus METACOM (Neubaufäche)**

- a) Arbeitseinheiten des Programm-Zentrums MetaCom**
- Zentrale Metabolomik Einrichtung (u.a. Konsolidierung der Technologie Plattform Metabolomik)
  - Analytisches Labor (assoziiert mit der Metabolomik Einrichtung)
  - AG Computergestützte Pflanzenbiochemie (und zusätzliche Aufgaben im Data-Management)
  - Unabhängige Nachwuchsgruppe Metabolomik Pflanzlicher Resilienz
- b) Assoziierte MetaCom-Aufgabenbereiche**
- Daten-Management
  - Wissenschaftliche Archive und Repositorien (z.B. Probensammlungen)
- c) Arbeitseinheiten der Abteilung Administration (AdmIn)**
- Administrative Leitung
  - AG Personal
  - AG Finanzen
  - AG Einkauf
  - AG IT & Geräteservice
- d) IPB Geschäftsstelle (GS)**

Dabei gibt es zwei grundlegenden Varianten zu berücksichtigen:

Variante 1 (ca. 54 Mitarbeiter) = es werden nur die Arbeitseinheiten des MetaCom in einem Neubau untergebracht

Variante 2 (ca. 78 Mitarbeiter) = es werden die Arbeitseinheiten des MetaCom, sowie ein Großteil der Abteilung AdmIn und die IPB Geschäftsstelle in einem Neubau untergebracht

### **VARIANTE 1 (Fläche METACOM ohne AdmIn, 54 MA):**

- |                           |                                |
|---------------------------|--------------------------------|
| - Laborfläche             | --> ca. 820 m <sup>2</sup>     |
| - Bürofläche (Forschung)  | --> ca. 620 m <sup>2</sup>     |
| - Mehrzweck-/Vortragsraum | --> ca. 220 m                  |
| <b>Summe Variante 1:</b>  | <b>ca. 1.800 m<sup>2</sup></b> |

### **VARIANTE 2 (Fläche METACOM incl. AdmIn, 78 MA):**

- |                            |                                |
|----------------------------|--------------------------------|
| - zzgl. Bürofläche (AdmIn) | --> 400 m <sup>2</sup>         |
| <b>Summe Variante 2:</b>   | <b>ca. 2.200 m<sup>2</sup></b> |

Die Flächenbedarfsplanung zu den Varianten 1 und 2 ist den Anlage 2.1 (54 MA) und 2.2 (78 MA) zu entnehmen.

## **6. Projektziele**

### 6.1 Flächendefizit

Das für das IPB bilanzierte Flächendefizit von insgesamt ca. 4.500m<sup>2</sup> ist langfristig aufzulösen. Hierbei sind in einem ersten Schritt zunächst die zusätzlichen Flächen für das „Program Center MetaCom“ in einem Neubau (METACOM) zu integrieren und hier bereits weitere administrative Bereiche (AdmIn) und ein Veranstaltungsraum aufzunehmen.

Dafür wurde im Jahr 2024 eine Machbarkeitsuntersuchung vom Büro avp aus Berlin durchgeführt, welche die Grundlage der weiteren Planung darstellt.

In die weiteren Planungen des Neubaus METACOM sind die Ergebnisse der Machbarkeitsstudie einzupassen (Vorzugsvariante) und die Anbindungen und ggf. notwendige Anpassungen von vorhandenen technischen und logistischen Infrastrukturen zu berücksichtigen und das Gebäude in den Gebäudekomplex und seine betrieblichen Abläufe zu integrieren.

### 6.2 Nachhaltiges Bauen

Der geplante Neubau und die ggf. notwendigen Umstrukturierungsmaßnahmen müssen durch entsprechende Qualitäten den Zertifizierungsstandard Silber gemäß den Kriterien des Bewertungssystems Nachhaltiges Bauen für Bundesgebäude (BNB) erreichen, welche sich u.a. durch innovative Lösungen auszeichnen.

Nachhaltigkeit verbindet ökologische Verantwortung mit wirtschaftlicher Leistungsfähigkeit und sozialer Gerechtigkeit.

Bei der Betrachtung der Nachhaltigkeit sind ein sparsamer Energiebedarf und eine höchstmögliche Energieeffizienz ebenso zu berücksichtigen wie:

- ein geeignetes Maß an Umweltverträglichkeit (ökologische Aspekte),
- die Schonung von Ressourcen und Werten (ökonomische Aspekte),
- eine gestalterisch anspruchsvolle Lösung und
- dauerhaft behagliche und gesunde Lebens- und Arbeitsbedingungen

## **7. Aufgabenstellung für die Planung**

Die Planung analysiert zunächst unter Beachtung der unter Punkt 5 und 6 dargestellten Flächendefizite und Projektziele die in der Machbarkeitsstudie erarbeiteten Lösungsansätze und Grundlagen hinsichtlich ihrer Durchführbarkeit und erarbeitet daraus die Leistungsphase 2 - Vorplanung.

Dafür sind im erforderlichen Maße Bestandsanalysen durchzuführen, um den Zustand der zu bebauenden Flächen und der zu berücksichtigenden Gebäude und Infrastrukturen zu erfassen sowie vorhandene Schäden zu dokumentieren und ggf. Fachleute für weitere Untersuchungen sinnvollerweise hinzuziehen.

Im Rahmen der sich anschließenden Entwurfsplanung sind die Vorgaben, Bedingungen und Zusammenhänge im Detail festzulegen und eine vollständige Entwurfsunterlage zu erarbeiten. Das Ergebnis der Leistungsphase 3 ist durch das Leibniz-Institut der „gemeinsamen Wissenschaftskonferenz (GWK)“ zur Prüfung vorzulegen. Dabei sind die Richtlinien und Vorgaben der RBBau zu berücksichtigen. Hier werden Präsentationsmodelle in 3D (perspektivische Darstellungen sowie Farb- und Materialkonzepte) erwartet.

Im Rahmen einer vorgesehenen stufenweise Beauftragung der Planungsleistungen sind nach Prüfung und Freigabe der Entwurfsunterlagen durch die GWK die erforderlichen Vorlagen für die öffentlich-rechtlichen Genehmigungen zu erarbeiten (Leistungsphase 4).

Nach Vorlage der öffentlich-rechtlichen Genehmigungen schließen sich die Phasen der Ausführungsplanung (Leistungsphase 5) sowie der Vorbereitung und Durchführung der Vergabe (Leistungsphase 6 und 7) daran an.

Hierbei sind neben den Grundleistungen u.a. die Raumbücher fortzuschreiben und Werkplanungen von Fachunternehmen zu prüfen.

Im Rahmen der Objektüberwachung (Leistungsphase 8) ist das Projekt während der Errichtung fachlich zu betreuen und alle erforderlichen Leistungen gemäß HOAI zu erbringen. Dabei liegt die Hauptkoordination aller fachlich Beteiligten, sowohl inhaltlich als auch terminlich beim Objektplaner.

Bei der Objektüberwachung gilt im Besonderen, auf die Einhaltung der Terminvorgaben, der Planungs- und Nachhaltigkeitsziele zu achten und das Projekt mängelfrei an den Auftraggeber zur Nutzung zu übergeben.

Dabei ist es auch Aufgabe der Bauüberwachung eine ordnungsgemäße Objektdokumentation zusammenzustellen, Unterlagen von Fachfirmen zu prüfen und vollständig an den Auftraggeber zu übergeben, um einen reibungslosen Betrieb und Instandhaltung der baulichen Anlagen zu gewährleisten.

Das Projekt wird mit öffentlichen Mitteln finanziert. Daher ist es erforderlich, regelmäßig und nach Aufforderung Bericht an den Zuwendungsgeber zu erstatten. Mit Fertigstellung ist ein Verwendungsnachweis anzufertigen. Hierfür sind alle erforderlichen Unterlagen und Dokumente rechtzeitig an den Auftraggeber zu übergeben.

Das Projekt gilt dabei erst als mängelfrei, wenn auch das Zertifikat Silber nach BNB-Standard erreicht und beschieden wurde.

## **8. Perspektivischer Finanzmittelbedarf (Grobkostenschätzung)**

Unter Bezugnahme auf aktuelle Kostenkennwerte für wissenschaftliche Gebäudeneubauten sowie avisierten Kostensteigerungen über den gesamten Projektzeitraum ergeben sich für das **Flächendefizit von ca. 2.200 m<sup>2</sup>** folgenden Grobkostenschätzung (KG 200 bis 700):

- Kosten Laborgebäude	--> ca. 36.000.000 €	brutto
- Kosten Vortragssaal	--> ca. 4.400.000 €	brutto
- Anbindung und Erschließung	--> ca. 1.100.000 €	brutto
<b>Kosten Neubau METACOM (incl. Veranstaltungsraum)</b>	<b>ca. 41.500.00 €</b>	<b>brutto</b>

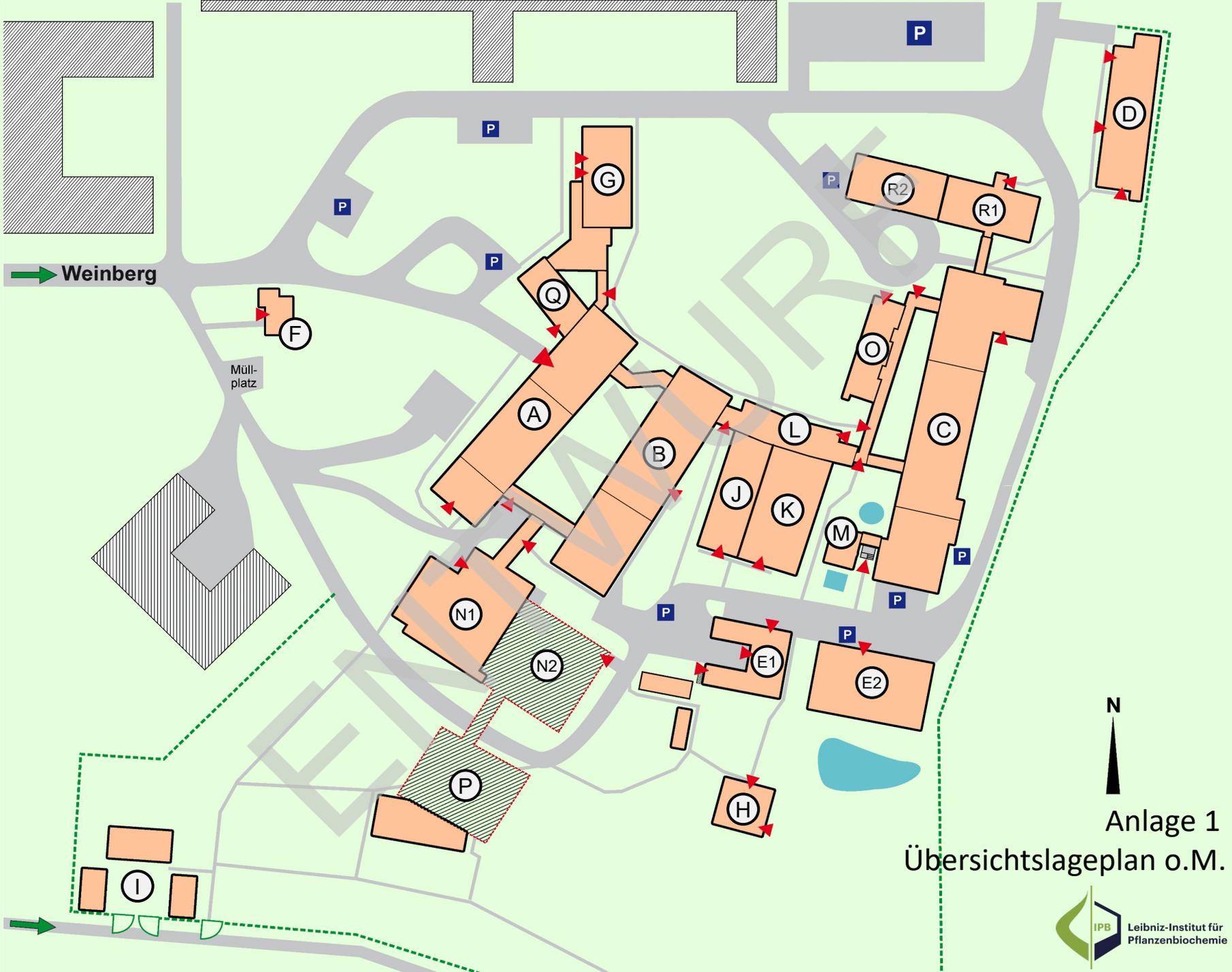
## **9. Grobterminplanung**

- |  |   |
|--|---|
| • Fertigstellung Machbarkeitsstudie    | September 2024  |
| • Vergabe Planungsleistungen (Stufe 1) | bis März 2025   |
| • Erstellung Planung LPH 2+3           | bis 01.07.2025  |
| • Einreichung LPH3 (nach RB-/RL-Bau)   | zwingend bis 01.09.2025 bei der GWK (Vorlage jeweils nur zum 01.09. eines Jahres möglich) |
| • Prüfungs- und Genehmigungszeitraum   | bis 30.08.2027 bei der GWK  |

**Anlagen:**

- 1 - Übersichtslageplan (o.M.)
- 2.1 – Flächenbedarfsplanung Variante 1 (METACOM ohne AdmIn, 54 Mitarbeiter)
- 2.2 – Flächenbedarfsplanung Variante 2 (METACOM mit AdmIn, 78 Mitarbeiter)
- 3 – Strategische Infrastrukturentwicklung - Teilmaßnahme MetaCom

ENTWURF



Anlage 1  
Übersichtslageplan o.M.

Summe Planstellen:	19,88	Zahl der Abteilungen:	1		Eingabe IPB
Summe sonstige Stellen (Annex, Drittmittel u.a.):	21,60	Arbeitsgruppen:	4		Formel
Summe Stellen (VZA):	41,48	davon Selbstständige Nachwuchsgruppen:			Vorgabe MPG
Summe Beschäftigungsverhältnisse (BV):	48,18	BV Wissenschaftliches Personal experimentell:	24,18		
		BV Wissenschaftliches Personal theoretisch:	6,00		

Flächen/Personalkategorien	Stellen	Teilzeitfaktor	Personen (BV)	Bezugsgröße	Platzfaktor	Zahl der Arbeitsplätze	Flächenfaktor m²	Flächenbedarf m² NF 1_6	Nutzungsbereich
----------------------------	---------	----------------	---------------	-------------	-------------	------------------------	------------------	-------------------------	-----------------

**Büroflächen**

**Planstellen**

(1) Direktoren		1,00	0,00	Planstellen	1,00	0,00	30,00	0,00	Büro
(2) Wissenschaftliche Mitarbeiter	9,000	1,00	9,00	Planstellen (ggf. zusätzliche Laborplätze)	1,00	9,00	15,0	135,00	Büro
(3) Techniker	6,875	1,10	7,56	Planstellen (ggf. zusätzliche Laborplätze)	1,00	7,56	9,0	68,06	Büro
(4) Sonstige Mitarbeiter	4,000	1,00	4,00	Planstellen	1,00	4,00	12,0	48,00	Büro
	<b>19,875</b>		<b>20,56</b>			<b>20,56</b>		<b>251,06</b>	

**außerhalb Stellenplan, Paktprojekte**

(5) sonstige Wissenschaftler mit Zeitverträgen		1,00	0,00	Außerplanmäßige Stellen (ggf. zusätzlich Laborplatz)	1,00	0,00	12,0	0,00	Büro
(6) Förderpositionen gem. Nachwuchsrichtlinien		1,00	0,00	Außerplanmäßige Stellen (ggf. zusätzlich Laborplatz)	1,00	0,00	12,0	0,00	Büro
(7) Wissenschaftliche Hilfskräfte	4,000	2,00	8,00	Außerplanmäßige Stellen (ggf. zusätzlich Laborplatz)	0,50	4,00	12,0	48,00	Büro
(8) Sonstige Mitarbeiter mit Zeitverträgen	1,750	1,20	2,10	Außerplanmäßige Stellen (ggf. zusätzlich Laborplatz)	1,00	2,10	12,0	25,20	Büro
(9) Auszubildende und Praktikanten		1,00	0,00	Außerplanmäßige Stellen (ggf. zusätzlich Laborplatz)	1,00	0,00	12,0	0,00	Büro
	<b>5,750</b>		<b>10,10</b>			<b>6,10</b>		<b>73,20</b>	

**Drittmittel**

(10) Sonstige Wissenschaftler mit Zeitverträgen	10,550	1,35	14,24	Drittmittelpersonal (ggf. zusätzlich Büro)	1,00	14,24	12,0	170,91	Büro
(11) Förderpositionen gem. Nachwuchsrichtlinien		1,00	0,00	Drittmittelpersonal (ggf. zusätzlich Büro)	1,00	0,00	12,0	0,00	Büro
(12) Sonstige Mitarbeiter mit Zeitverträgen	1,300	1,50	1,95	Drittmittelpersonal (ggf. zusätzlich Büro)	1,00	1,95	12,0	23,40	Büro
(13) Personal ohne Abrechnung/Gastrecht	4,000	0,33	1,32	Drittmittelpersonal (ggf. zusätzlich Büro)	1,00	1,32	12,0	15,84	Büro
	<b>15,850</b>		<b>17,51</b>			<b>17,51</b>		<b>210,15</b>	

Personal in Zentralen wiss. Einrichtungen		1,50	0,00	siehe ZWE (7K = 5,650 VZÄ)	in core facility enthalten				
Personal in Werkstätten		1,50	0,00		in Werkstätten enthalten				
Personal auf Sonderfläche		1,00	0,00		in Sonderfläche enthalten				
	<b>0,000</b>		<b>0,00</b>						
	<b>21,600</b>					<b>47</b>			
<b>Summe der Stellen/Personen</b>	<b>41,475</b>		<b>48,18</b>	<b>Zahl der Büro-AP, Summe der Bürofläche</b>		<b>44,18</b>	54%	<b>534,41</b>	

**Bürozusatzflächen**

Besprechungsräume				Summe Beschäftigungsverhältnisse	48,18	0,50	24,09	2,50	60,22	Büro
Archiv, Drucker- und Kopierräume				Zuschlag auf die Bürofläche in %	5,0				26,72	Lager
									<b>621,35</b>	

**Laborflächen (Biologie, Chemie, Physik)**

Labor-AP, biologisch-medizinisch, mit Schreibplatz				BV Personal mit Laborarbeitsplatz	24,18	1,00	24,18	10,0	241,75	Labor
Labor-AP chemisch, mit Schreibplatz				BV Personal mit Laborarbeitsplatz		1,00	0,00	12,0	0,00	Labor
Labor-AP physikalisch				BV Personal mit Laborarbeitsplatz	14,00	1,00	14,00	18,0	252,00	Labor
Personal ohne Labor-AP				BV Personal ohne Laborarbeitsplatz	6,00	1,00				
				<b>Zahl der Labor-AP, Summe der Laborflächen</b>			<b>38,18</b>	46%	<b>493,75</b>	
							<b>37</b>			

**Zusatzflächen**

Service- Sonderlabore biologisch-medizinisch				Zuschlag auf die Laborfläche in % (40-50)	50,0				120,88	Labor
Service- Sonderlabore chemisch				Zuschlag auf die Laborfläche in %	25,0				0,00	Labor
Service- Sonderlabore physikalisch				Zuschlag auf die Laborfläche in %	20,0				50,40	Labor
Lager				Zuschlag auf die Laborfläche in %	10,0				49,38	Lager
				<b>Zwischensumme Zusatzflächen</b>					<b>220,65</b>	

Summe Laborflächen mit Zusatzflächen

714,40

Gemeinsame Flächen

Gemeinschaftsflächen

Kommunikationszonen, Teeküchen
Cafeteria (ohne Gastbereich)
Seminarräume (inkl. Stuhllager)
Zentrale Dienste (Telefonzentrale, Poststelle...)

Zahl der BV	48,18
pauschaler Ansatz	
Zahl der BV im wiss. Bereich/ wiss. Service	30,18
pauschaler Ansatz	

1,0	48,18		
	0,00		
0,25	8	2,5	18,86
			0,00

Kommunik.
Kommunik.
Kommunik.
Büro

Zentrale wissenschaftliche Einrichtungen

core facility - Labor
core facility - Büro

pauschaler Ansatz	
pauschaler Ansatz	

	0,00
	0,00

Labor
Büro

EDV

Server
--------

Zahl der Abteilungen bzw. Arbeitsgruppen	1,0
--	-----

18,0	18,00
------	-------

DV
----

Lager

Gefahrstofflager, Entsorgung
Zentrales Materiallager, Entsorgung

Zahl des Wiss. Personals experimentell BV	24,18
Zahl der BV (0,25-0,5)	48,18

1,00	24,18
0,50	24,09

Lager
Lager

Werkstätten

Mechanische/Haustechnische Werkstätten
Elektronik-Werkstätten

Zahl der Werkstattbeschäftigten	
Zahl der Werkstattbeschäftigten	

40,0	0,00
18,0	0,00

Werkstatt
Werkstatt

Summe Gemeinsame Flächen

133,30

Sonderflächen

Hörsaal

Vortragssaal
--------------

Zahl Sitzplätze	200
-----------------	-----

1,1	220,00
-----	--------

Kommunik.
-----------

Bibliothek

Lesebereich
Freihandbereich
Magazinbereich
Kompaktbereich
sonstige Bibliotheksdienste

Zahl der Sitzplätze	
Medienbestand in tsd.-Bänden	
Medienbestand in tsd.-Bänden	
Medienbestand in tsd.-Bänden	
Zuschlag auf Bibliotheksfläche in %	

3,5	0,00
5,4	0,00
4,5	0,00
2,7	0,00
	0,00

Bibliothek

Pflanzenzucht/Tierhaltung

Gewächshaus
Fläche Tierhaltung

Gewächshausfläche	
pauschaler Ansatz ggf. erläutern	


Pflanze/Tiere
Pflanze/Tiere

Spezielle Experimentierfläche

Reinräume, Versuchshalle etc.; wiss. Repositorien (einzeln benennen)
--

pauschaler Ansatz ggf. erläutern	
----------------------------------	--

	100,00
--	--------

Spez. Exper.
--------------

Spezielle Infrastruktur

Kantine/Casino
Kinderbetreuung
Hausmeisterwohnung
Gästezimmer

pauschaler Ansatz ggf. erläutern	
pauschaler Ansatz ggf. erläutern	
Zahl der Hausmeister	0
Zahl der Gästezimmer	

	0,00
90,0	0,00
25,0	0,00

Soz. Infra.
Soz. Infra.
Soz. Infra.
Soz. Infra.

Summe Sonderflächen

320,00

Flächenbedarf NF 1-6 gesamt

1.789,05

594,63	Büro
665,03	Labor
124,36	Lager
287,03	Kommunik.
18,00	DV
0,00	Werkstatt
0,00	Bibliothek
0,00	Pflanze/Tiere
100,00	Spez. Exper.
0,00	Soz. Infra.

1.789,05 Summe

Summe Planstellen:	34,90	Zahl der Abteilungen:	2		Eingabe IPB
Summe sonstige Stellen (Annex, Drittmittel u.a.):	29,15	Arbeitsgruppen:	7		Formel
Summe Stellen (VZA):	64,05	davon Selbstständige Nachwuchsgruppen:			Vorgabe MPG
Summe Beschäftigungsverhältnisse (BV):	70,77	BV Wissenschaftliches Personal experimentell:	23,02		
		BV Wissenschaftliches Personal theoretisch:	27,00		

Flächen/Personalkategorien	Stellen	Teilzeitfaktor	Personen (BV)	Bezugsgröße	Platzfaktor	Zahl der Arbeitsplätze	Flächenfaktor m²	Flächenbedarf m² NF 1_6	Nutzungsbereich
----------------------------	---------	----------------	---------------	-------------	-------------	------------------------	------------------	-------------------------	-----------------

**Büroflächen**

<b>Planstellen</b>									
(1) Direktoren	1,000	1,00	1,00	Planstellen	1,00	1,00	30,00	30,00	Büro
(2) Wissenschaftliche Mitarbeiter	13,000	0,70	9,10	Planstellen (ggf. zusätzliche Laborplätze)	1,00	9,10	15,0	136,50	Büro
(3) Techniker	6,875	1,10	7,56	Planstellen (ggf. zusätzliche Laborplätze)	1,00	7,56	9,0	68,06	Büro
(4) Sonstige Mitarbeiter	14,025	1,30	18,23	Planstellen	1,00	18,23	12,0	218,79	Büro
	<b>34,900</b>		<b>35,90</b>			<b>35,90</b>		<b>453,35</b>	

<b>außerhalb Stellenplan, Paktprojekte</b>									
(5) sonstige Wissenschaftler mit Zeitverträgen	1,750	1,20	2,10	Außerplanmäßige Stellen (ggf. zusätzlich Laborplatz)	1,00	2,10	12,0	25,20	Büro
(6) Förderpositionen gem. Nachwuchsrichtlinien		1,00	0,00	Außerplanmäßige Stellen (ggf. zusätzlich Laborplatz)	1,00	0,00	12,0	0,00	Büro
(7) Wissenschaftliche Hilfskräfte	4,000	2,00	8,00	Außerplanmäßige Stellen (ggf. zusätzlich Laborplatz)	0,50	4,00	12,0	48,00	Büro
(8) Sonstige Mitarbeiter mit Zeitverträgen	0,800	1,30	1,04	Außerplanmäßige Stellen (ggf. zusätzlich Laborplatz)	1,00	1,04	12,0	12,48	Büro
(9) Auszubildende und Praktikanten	4,000	1,00	4,00	Außerplanmäßige Stellen (ggf. zusätzlich Laborplatz)	1,00	4,00	12,0	48,00	Büro
	<b>10,550</b>		<b>15,14</b>			<b>11,14</b>		<b>133,68</b>	

<b>Drittmittel</b>									
(10) Sonstige Wissenschaftler mit Zeitverträgen	10,550	1,30	13,72	Drittmittelpersonal (ggf. zusätzlich Büro)	1,00	13,72	12,0	164,58	Büro
(11) Förderpositionen gem. Nachwuchsrichtlinien		1,00	0,00	Drittmittelpersonal (ggf. zusätzlich Büro)	1,00	0,00	12,0	0,00	Büro
(12) Sonstige Mitarbeiter mit Zeitverträgen	1,300	1,50	1,95	Drittmittelpersonal (ggf. zusätzlich Büro)	1,00	1,95	12,0	23,40	Büro
(13) Personal ohne Abrechnung/Gastrecht	4,000	0,33	1,32	Drittmittelpersonal (ggf. zusätzlich Büro)	1,00	1,32	12,0	15,84	Büro
	<b>15,850</b>		<b>16,99</b>			<b>16,99</b>		<b>203,82</b>	

Personal in Zentralen wiss. Einrichtungen		1,50	0,00	NMR, usw.					
Personal in Werkstätten	2,000	1,00	2,00	Bibliothek					
Personal auf Sonderfläche, BiBo	0,750	1,00	0,75						
	<b>2,750</b>		<b>2,75</b>						
	<b>29,150</b>								
<b>Summe der Stellen/Personen</b>	<b>64,050</b>		<b>70,77</b>	<b>Zahl der Büro-AP, Summe der Bürofläche</b>	<b>71</b>			<b>64,02</b>	<b>63%</b>
								<b>790,85</b>	

<b>Bürozusatzflächen</b>										
Besprechungsräume				Summe Beschäftigungsverhältnisse	70,77	0,50	35,39	2,50	88,46	Büro
Archiv, Drucker- und Kopierräume				Zuschlag auf die Bürofläche in %	5,0				39,54	Lager
									<b>918,86</b>	

<b>Laborflächen (Biologie, Chemie, Physik)</b>										
Labor-AP, biologisch-medizinisch, mit Schreibplatz				BV Personal mit Laborarbeitsplatz	23,02	1,00	23,02	10,0	230,20	Labor
Labor-AP chemisch, mit Schreibplatz				BV Personal mit Laborarbeitsplatz		1,00	0,00	12,0	0,00	Labor
Labor-AP physikalisch				BV Personal mit Laborarbeitsplatz	14,00	1,00	14,00	18,0	252,00	Labor
Personal ohne Labor-AP				BV Personal ohne Laborarbeitsplatz	27,00	1,00				
				<b>Zahl der Labor-AP, Summe der Laborflächen</b>			<b>37,02</b>	<b>37%</b>	<b>482,20</b>	
							<b>38</b>			

<b>Zusatzflächen</b>										
Service- Sonderlabore biologisch-medizinisch				Zuschlag auf die Laborfläche in % (40-50)	50,0			115,10	115,10	Labor
Service- Sonderlabore chemisch				Zuschlag auf die Laborfläche in %	25,0			0,00	0,00	Labor
Service- Sonderlabore physikalisch				Zuschlag auf die Laborfläche in %	20,0			50,40	50,40	Labor
Lager				Zuschlag auf die Laborfläche in %	10,0			48,22	48,22	Lager

Zwischensumme Zusatzflächen

213,72

Summe Laborflächen mit Zusatzflächen

695,92

**Gemeinsame Flächen**

**Gemeinschaftsflächen**

Kommunikationszonen, Teeküchen
Cafeteria (ohne Gastbereich)
Seminarräume (inkl. Stuhllager)
Zentrale Dienste (Telefonzentrale, Poststelle...)

Zahl der BV	70,77
pauschaler Ansatz	
Zahl der BV im wiss. Bereich/ wiss. Service	50,02
pauschaler Ansatz	

1,0	70,77
	0,00
2,5	31,26
	0,00

Kommunik.
Kommunik.
Kommunik.
Büro

**Zentrale wissenschaftliche Einrichtungen**

core facility - Labor
core facility - Büro

pauschaler Ansatz	
pauschaler Ansatz	

	0,00
	0,00

Labor
Büro

**EDV**

Server
--------

Zahl der Abteilungen bzw. Arbeitsgruppen	2,0
--	-----

18,0	36,00
------	-------

DV
----

**Lager**

Gefahrstofflager, Entsorgung
Zentrales Materiallager, Entsorgung

Zahl des Wiss. Personals experimentell BV	23,02
Zahl der BV (0,25-0,5)	70,77

1,00	23,02
0,50	35,39

Lager
Lager

**Werkstätten**

Mechanische/Haustechnische Werkstätten
Elektronik-Werkstätten

Zahl der Werkstattbeschäftigten	
Zahl der Werkstattbeschäftigten	

40,0	0,00
18,0	0,00

Werkstatt
Werkstatt

Summe Gemeinsame Flächen

196,44

**Sonderflächen**

**Hörsaal**

Vortragssaal
--------------

Zahl Sitzplätze	200
-----------------	-----

1,1	220,00
-----	--------

Kommunik.
-----------

**Bibliothek**

Lesebereich
Freihandbereich
Magazinbereich
Kompaktbereich
sonstige Bibliotheksdienste

Zahl der Sitzplätze	
Medienbestand in tsd.-Bänden	
Medienbestand in tsd.-Bänden	
Medienbestand in tsd.-Bänden	
Zuschlag auf Bibliotheksfläche in %	

3,5	0,00
5,4	0,00
4,5	0,00
2,7	0,00
	0,00

Bibliothek

**Pflanzenzucht/Tierhaltung**

Gewächshaus
Fläche Tierhaltung

Gewächshausfläche	
pauschaler Ansatz ggf. erläutern	


Pflanze/Tiere
Pflanze/Tiere

**Spezielle Experimentierfläche**

Reinräume, Versuchshalle etc.; wiss. Repositorien (einzeln benennen)
--

pauschaler Ansatz ggf. erläutern	
----------------------------------	--

	100,00
--	--------

Spez. Exper.
--------------

**Spezielle Infrastruktur**

Kantine/Casino
Kinderbetreuung
Hausmeisterwohnung
Gästezimmer

pauschaler Ansatz ggf. erläutern	
pauschaler Ansatz ggf. erläutern	
Zahl der Hausmeister	0
Zahl der Gästezimmer	

	0,00
90,0	0,00
25,0	0,00

Soz. Infra.
Soz. Infra.
Soz. Infra.
Soz. Infra.

Summe Sonderflächen

320,00

**Flächenbedarf NF 1-6 gesamt**

**2.131,22**

879,32	Büro
647,70	Labor
146,17	Lager
322,03	Kommunik.
36,00	DV
0,00	Werkstatt
0,00	Bibliothek
0,00	Pflanze/Tiere
100,00	Spez. Exper.
0,00	Soz. Infra.

**2.131,22** | **Summe**